

Die Biotonne



Der getrennten Sammlung in der Biotonne kommt im Verbandsgebiet des GVA Lilienfeld große Bedeutung zu. 2020 wurden 1.800 Tonnen im Bezirk Lilienfeld, 900 Tonnen in Herzogenburg und 1.100 Tonnen in Traismauer an Bioabfällen gesammelt und kompostiert. Wir alle wissen wohl, dass aus Plastik beim Kompostieren keine Erde werden kann! Also muss klar sein: Plastik gehört niemals in die Biotonne! Das muss später beim Kompostiervorgang nach

jedem Bearbeitungsschritt händisch aussortiert werden, und wie Sie sich vorstellen können, kann das niemals restlos funktionieren. Also: Apfelputzen rein, Plastik nein!

Das darf nicht in die Biotonne

- Kunststoffsäcke
- Staubsaugerbeutel
- Windeln
- Asche
- Katzenstreu und Kleintiermist
- Flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden
- Fleisch oder Fleischreste *
- Verunfallte Wildtiere *
- Tote Haustiere *

*Diese gehören in die Tierkadaverbehälter. Aber nur, wenn sie aus Haushalten und in Kleinmengen kommen.

Die Sammelstellen dienen zur hygienischen und seuchensicheren Entsorgung von

- Verendeten oder getöteten Heimtieren
- tierischen Abfällen aus Haushalten (Siedlungsabfälle) und

· toten Wildtierkörpern, deren Beseitigung im öffentlichen Interesse **besonders** geboten ist.

Siehe Informationen der NÖ Landesregierung auf unserer Homepage unter www.umweltverbaende.at/lilienfeld

Das darf in die Biotonne

- Gemüse- und Obstabfälle
- Trockene Lebensmittel
- feste Speisereste
- Eierschalen
- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Kaffee- und Teesud mit Papierfilter
- Grasschnitt
- Laub und Äste
- Holzasche
- kompostierbare Katzenstreu

Bei Fragen stehen wir gerne unter 02764/2246-74 oder office@gvalilienfeld.at zur Verfügung.



GEMEINDEVORAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG
UND UMWELTSCHUTZ IM
BEZIRK LILIENFELD